

# Corporate Governance Bericht der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO GmbH) für das Geschäftsjahr 2023

Am 12. April 2022 hat das Sächsische Staatsministerium der Finanzen den Public Corporate Governance Kodex (PCGK) des Freistaates Sachsen verabschiedet. Die SBO GmbH ist ein 100%-iges Tochterunternehmen des Freistaates Sachsen und kommt mit dem vorliegenden Bericht den Anforderungen für das Geschäftsjahr 2023 nach.

## 1. Entsprechenserklärung

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat der SBO GmbH erklären hiermit, dass sie die Anforderungen und Empfehlungen des PCGK des Freistaates Sachsen erfüllen, soweit nicht im folgenden Abweichungen dargestellt werden.

### Abweichungen:

#### **Rn. 64 Satz 3:**

##### 1) 109. Sitzung am 08.06.2023:

Die Unterlagen zur Sitzung wurden einen Tag zu spät versandt (25.05.2023), da die Geschäftsführung bei der zeitlichen Vorbereitung der Unterlagen den Pfingstmontag (29.05.2023) als Feiertag nicht berücksichtigt hat.

##### 2) 111. Sitzung am 04.12.2023:

Einige Unterlagen zur Sitzung wurden aufgrund der Aktualität der Themen verspätet versandt.

#### **Rn. 65 Satz 3:**

##### 1) 109. Sitzung am 08.06.2023:

Der Entwurf der Niederschrift wurde einen Tag verspätet versandt (07.07.2023), da der Rücklauf vom Aufsichtsratsvorsitzenden zu spät erfolgte.

##### 2) 111. Sitzung am 04.12.2023:

Der Entwurf der Niederschrift wurde eine Woche verspätet versandt, da die verantwortlich zeichnenden Personen bei der SBO GmbH aufgrund von Erkrankungen fehlten. Hinzu kam der Jahreswechsel, wodurch der Rücklauf vom Aufsichtsratsvorsitzenden zu spät erfolgte.

#### **Rn. 98 Satz 2:**

Die SBO GmbH hat im Jahr 2009 die interne Arbeitsanweisung AA\_060301\_Korruptionsvorbeugung eingeführt. Dabei hat sich die Geschäftsführung an der Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatsregierung zur präventiven und repressiven Korruptionsbekämpfung in der staatlichen Verwaltung des Freistaates Sachsen (VwV Anti-Korruption) orientiert, aber den Inhalt der Arbeitsanweisung an die Notwendigkeit des Unternehmens angepasst. Insofern findet die jeweils geltende Fassung der Verwaltungsvorschrift VwV Anti-Korruption keine Anwendung.

**Rn. 114:**

Der Aufsichtsrat hat die Qualität der Abschlussprüfung im Jahr 2023 nicht bewertet. Der Turnus, in welchem das Überwachungsorgan die Qualität der Abschlussprüfung beurteilt, wird im Jahr 2024 auf der Sitzung zum Jahresabschluss (113. Aufsichtsratssitzung) besprochen.

**2. Anteil von Frauen in Führungspositionen und Überwachungsorganen**

In der SBO GmbH gab es im Geschäftsjahr 2023 insgesamt 17 Führungspositionen (einschließlich Geschäftsführer). Der Anteil von Frauen in Führungspositionen belief sich auf 35 %.

Der Aufsichtsrat besteht aus sieben Mitgliedern. Der Anteil von Frauen im Aufsichtsrat beläuft sich auf 14 %.

**3. Jährliche Vergütung**

Der Geschäftsführer Herr Loroff hat nicht in die Darstellung seiner jährlichen Vergütung und Nebenleistungen eingewilligt.

Von einer Veröffentlichung des Corporate Governance Berichts wird insoweit abgesehen, als der Geschäftsführer Herr Loroff nicht in die Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten eingewilligt hat. Dies betrifft die Empfehlungen und Anregungen in Rn. 32-38 des Public Corporate Governance Kodex des Freistaates Sachsen.

Dresden, d. 13.06.2024

Ort, Datum

  
\_\_\_\_\_  
Geschäftsführer SBO  
Dipl.-Ing. Heiko Loroff

  
\_\_\_\_\_  
Vorsitzender des AR  
Stephan Berger